GRUNDIG

Reparaturhelfer

2447
3040
3040 M
3040 Ph

Abgleich-Anleitung 1964

AM-ZF-Abgleich 460 kHz

Bereich, Drehko-Stellung	Ankopplung des Meßsenders	Abgleich	Empfindlichkeit	Bemerkungen
MW, Zeiger auf 1 MHz	G_1 EAF 801	**(I)** und **(II)** Maximum	1,1 mV	Mit wechselseitiger Bedämpfung (10 kΩ und 5 nF in Reihe) abgleichen.
	G_1 ECH 81	**(III)** und **(IV)** Maximum	17,5 µV	ZF-Trennschärfe 1 : 120 ZF-Bandbreite 4,2 kHz
MW, eingedreht	an Antenne	**(V)** inneres Minimum		Sperrtiefe 1 : 12,5

AM-Oszillator- und Vorkreisabgleich

Bereich Frequenz Zeigerstellung		Oszillator	Vorkreis	Empfindlichkeit µV	Spiegelselektion 1 :	Schwingstrom µA	Bemerkungen
MW	560 kHz	① Maximum	④ Maximum	6,5 . . .	800	330 . . .	Zeigeranschlag auf 1 von „510 kHz"
				. . . 8 . . .	300	. . . 350 . . .	
	1450 kHz	② Maximum	⑤ Maximum	. . . 12	180	. . . 360	**Abgleich-Reihenfolge:** MW-Osz., MW Vorkr., LW-Osz.,LW Vorkr., MW-Vorkreis nochmals abgleichen.
LW	160 kHz	③ Maximum	⑥ Maximum	11 . . .	8000	. . . 330	
				. . . 10 . . .	5000	. . . 400 . . .	
	320 kHz			. . . 10	5000	. . . 420	Der MW-Vorkreisabgleich erfolgt durch Verschieben der kleineren Spule auf dem Ferritstab.
KW	6,1 MHz	⑦ Maximum	⑧ Maximum	10 . . .	18	. . . 430	Mischempfindlichkeit bei 1 MHz an G_1 ECH 81: 21,5 µV

FM-ZF-Abgleich 10,7 MHz

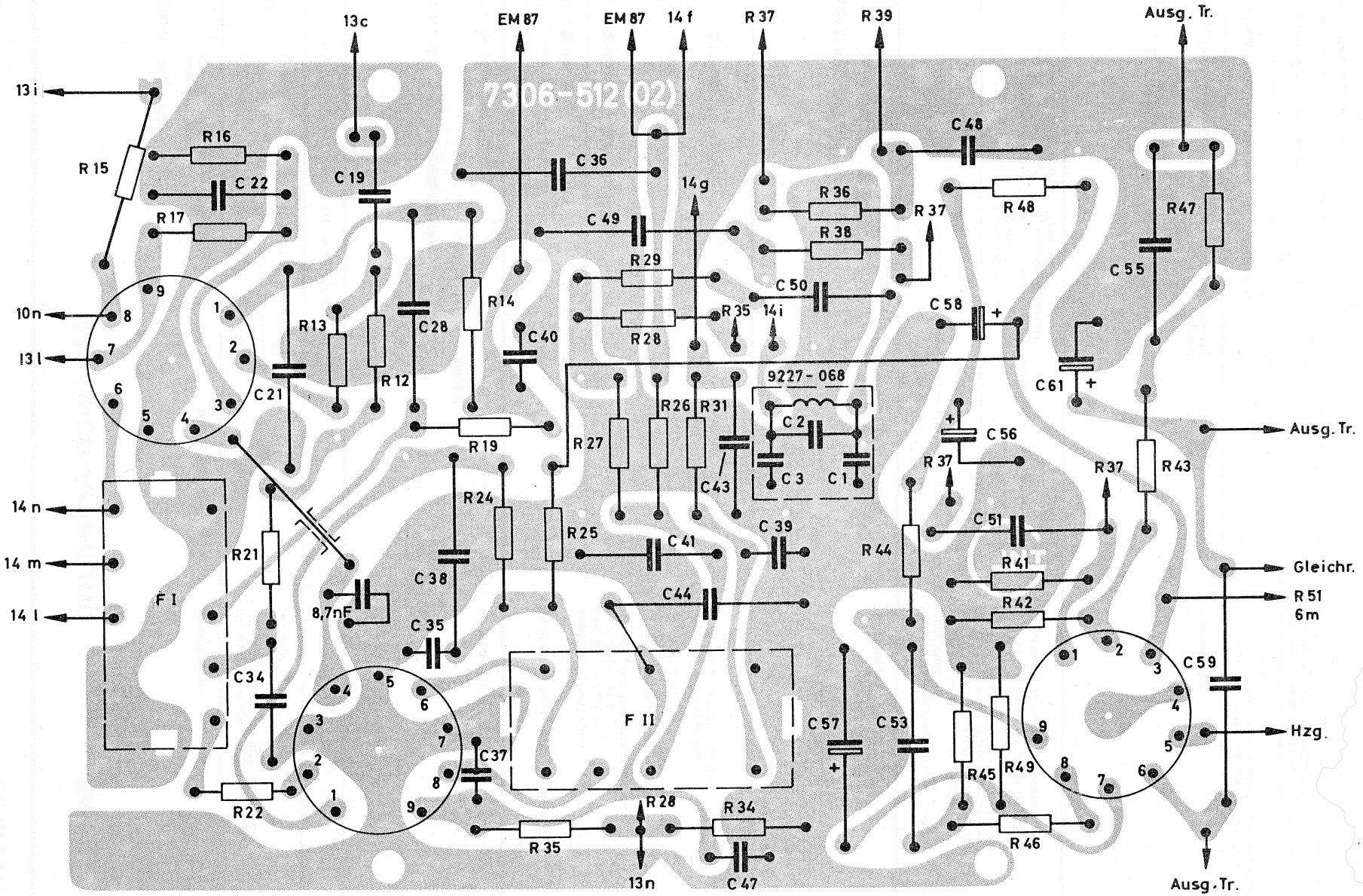
Meßsender-Modulation	Ankopplung des Meßsenders	Abgleich	Abgleichanzeige	Empfindlichkeit	Bemerkungen
FM	G_1 EAF 801	**(a)** Maximum	Outputmeter	3,8 mV	Bei möglichst großem Hub (± 75 kHz) abgleichen.
		(b) Maximum	Outputmeter		Diskriminator-Abgleich mit 100 mV ZF an G_1 EAF 801. Der Ausgleichsregler R 2 (3 kΩ) im Filter II ist bei einer ZF-Spannung von 300—400 mV auf maximale AM-Unterdrückung einzustellen. (nur mit Wobbeloszillograph möglich).
FM	G_1 ECH 81	**(c)** Maximum **(d)** Maximum	Outputmeter	85 µV	R 2 befindet sich über dem Kern (b).
	Drahtring ECC 85 oder über 0,5 pF an Punkt „x"	**(e)** inneres Maximum **(f)** Maximum			

FM-Oszillator-, Zwischen- und Antennenkreis-Abgleich

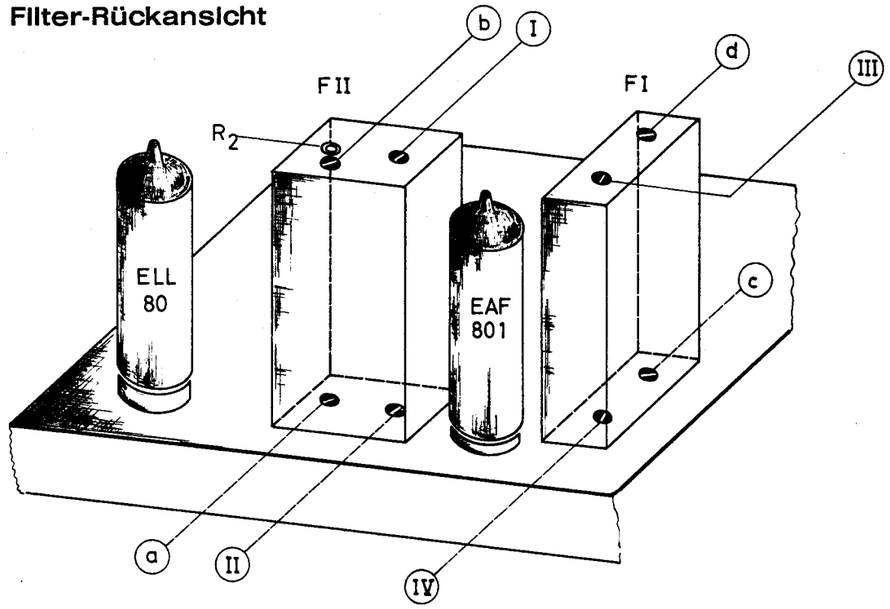
Meßsender Frequenz Zeigerstellung	Oszillator	Zwischenkreis	Antennenkreis	Abgleichanzeige	Schwingspannung	Empfindlichkeit (Rauschzahl)	Bemerkungen
88 MHz	**(A)** Maximum	**(B)** Maximum	**(E)** Maximum *)	Outputmeter	1,8 . . . 2,15 V = < 3 kTo		*) Da der Kreis **(E)** sehr breit ist, wird der Kern 2,5 mm unter dem oberen Spulenkörperrand eingestellt.
102 MHz	**(C)** Maximum	**(D)** Maximum					Spule F darf nicht verstellt werden. Wenn schon verstellt, dann ausbauen und separat auf 0,75 µH abgleichen.

Brumm: L-Regler zu: 1,5 mV; auf: 3,5 mV.

Druckschaltungsplatte auf die Lötseite gesehen

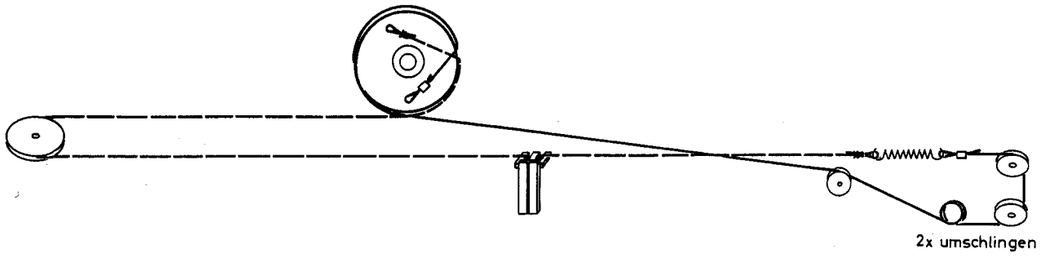


Filter-Rückansicht



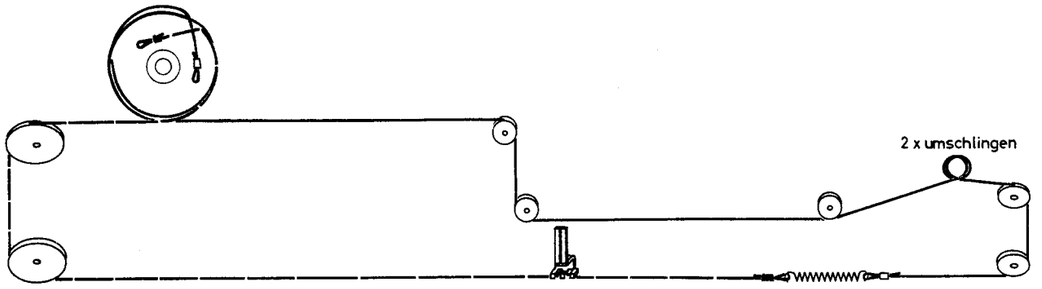
AM-Seilzug von der Skalenseite gesehen

Textilseil ca. 660 mm lang
Stahlseil ca. 595 mm lang

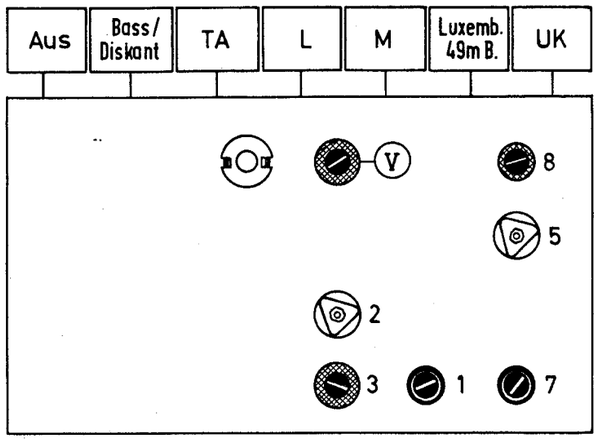


FM-Seilzug von der Skalenseite gesehen

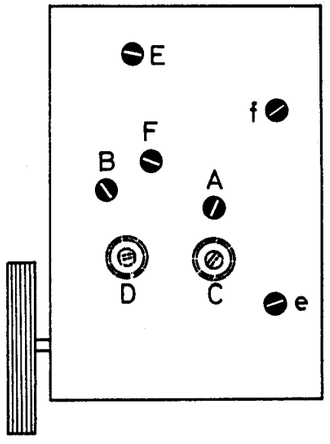
Textilseil ca. 800 mm lang
Stahlseil ca. 550 mm lang



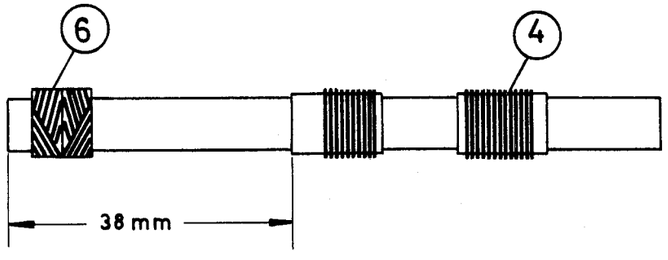
AM-Spulensatz von unten gesehen



FM-Spulensatz



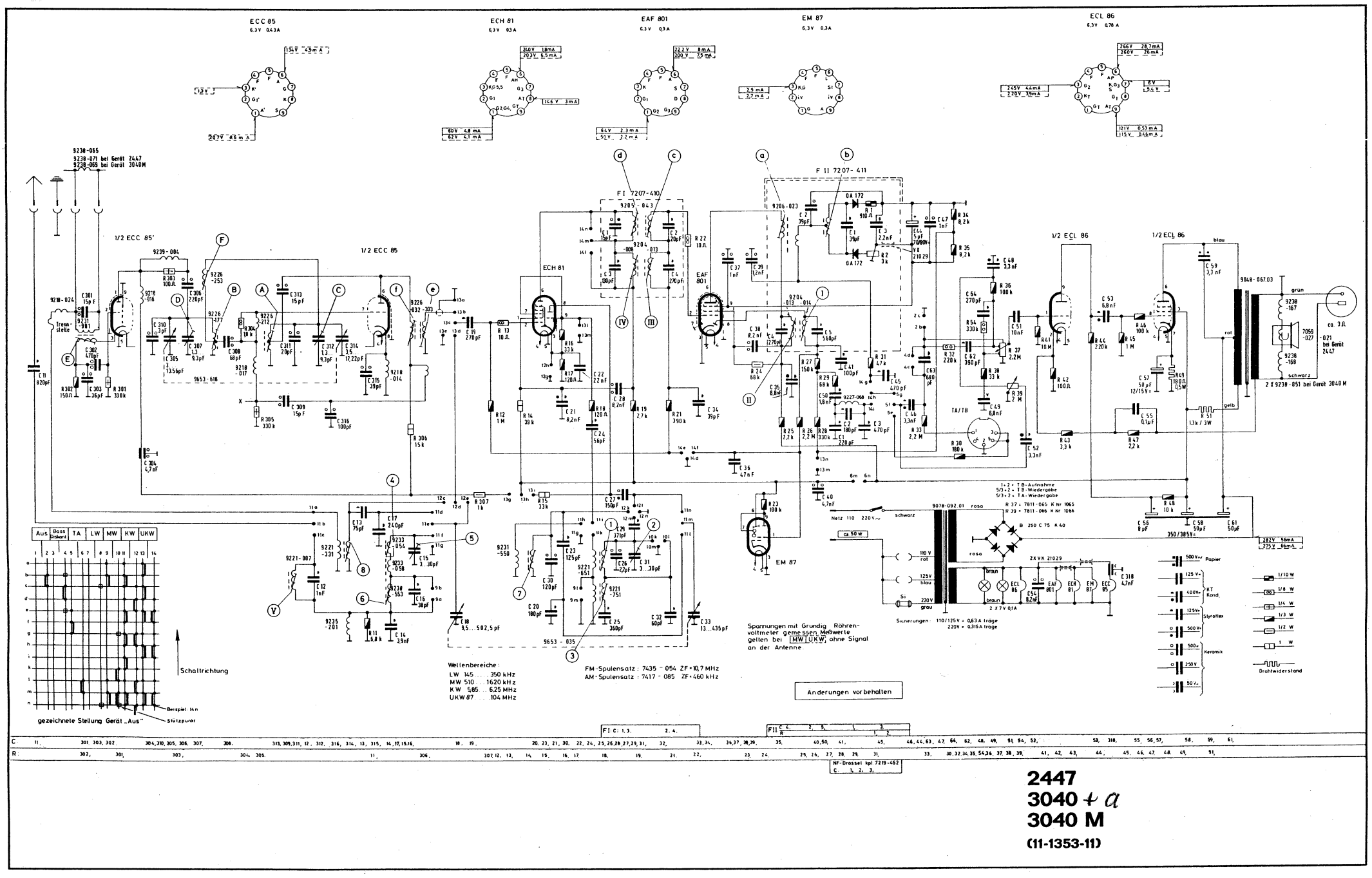
Ferritstab-Antenne



Farbcode der Widerstände und Kondensatoren

Farbe	1. Ring: Kennziffer	2. Ring: Kennziffer	3. Ring: Dezimalfaktor	4. Ring: Toleranz
schwarz	0	0	1	—
braun	1	1	10	± 1%
rot	2	2	100	± 2%
orange	3	3	1 000	—
gelb	4	4	10 000	—
grün	5	5	100 000	—
blau	6	6	1 000 000	—
violett	7	7	10 000 000	—
grau	8	8	100 000 000	—
weiß	9	9	1 000 000 000	—
gold	—	—	0.1	± 5%
silber	—	—	0.01	± 10%

Widerstände mit schwarzem Toleranzring bzw. ohne 4. Toleranzring besitzen Toleranzen von ± 20 %.


ECC 85
6,3 V 0,43 A
ECH 81
6,3 V 0,3 A
EAF 801
6,3 V 0,3 A
EM 87
6,3 V 0,3 A
ECL 86
6,3 V 0,78 A
F I 7207-410
F II 7207-411
1/2 ECC 85'
1/2 ECC 85
1/2 ECL 86
1/2 ECL 86
ECH 81
EAF 801
EM 87
TA/TB
Aus
Bass Distant
TA
LW
MW
KW
UKW
Schaltrichtung
Beispiel: 14n
Stützpunkt
gezeichnete Stellung Gerät „Aus"
Wellenbereiche:
LW 145 ... 350 kHz
MW 510 ... 1620 kHz
KW 5,85 ... 6,25 MHz
UKW 87 ... 104 MHz
FM-Spulensatz: 7435 - 054 ZF = 10,7 MHz
AM-Spulensatz: 7417 - 085 ZF = 460 kHz
Spannungen mit Grundig Röhrenvoltmeter gemessen. Meßwerte gelten bei MW UKW, ohne Signal an der Antenne.
Änderungen vorbehalten
Netz 110 220 V~
ca. 50 W
Sicherungen: 110/125 V = 0,63 A träge
220 V = 0,315 A träge
2 X 7 V 0,1 A
Motor - Anschluß für 3040 Phono
1+2 = TB-Aufnahme
5/3+2 = TB-Wiedergabe
5/3+2 = TA-Wiedergabe
R 37 = 7811-065 K Nr 1065
R 39 = 7811-066 K Nr 1066
B 250 C 75 K 40
2 X VK 21029
2 X 2 P 29
2 X 7 V 0,1 A
2 X 9238-851 bei Gerät 3040 M
9048-067.03
9078-092.01 rosa
NF-Drossel kpl. 7219-452
2447
3040 + a
3040 M
(11-1353-11)
3040 Ph
(13-2289-11)